



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Bachelorstudiengang
Kultur und Gesellschaft
Modulhandbuch
Fach Islamwissenschaft

Stand: 31.07.2022

Inhalt

Islamwissenschaft	3
Inhalte, Ziele, Berufsperspektiven	3
Verortung im Bachelorstudium Kultur und Gesellschaft.....	3
Fachspezifische Studienorganisation und Prüfungsformen	5
Grundlegende Informationen	5
Prüfungsformen.....	5
Exemplarischer Studienverlauf	6
Modulbeschreibungen Islamwissenschaft	7
Fachstudium	7
Spracherwerb.....	17
Forschungsqualifikation	21
Mobilitätsfenster	23
Bachelorarbeit	23

Islamwissenschaft

Inhalte, Ziele, Berufsperspektiven

Inhalte

Die Islamwissenschaft beschäftigt sich mit islamisch geprägten Gesellschaften, ihrer Geschichte und Politik, dem Recht und ihrer Textkultur. Dabei wird ein großer Wert auf eine fundierte Ausbildung in der arabischen Sprache und der Beherrschung philologischer Methoden für das arabischsprachige Quellenstudium gelegt. Thematisch erstreckt sich das Forschungsgebiet der Islamwissenschaft auf die historischen Anfänge des Islams im 7. Jahrhundert bis Heute und geographisch auf die Regionen von Mauretanien bis nach China, von Südafrika bis Kasachstan sowie der Diaspora. In Bayreuth liegt der Forschungsschwerpunkt auf der Region Afrika seit 1800.

Das BA-Studium der Islamwissenschaft im Studiengang Kultur und Gesellschaft konzentriert sich auf eine Sprachausbildung im Arabischen, der Vermittlung der Grundkenntnisse des Islams in den Bereichen Frühgeschichte und Glaubenslehre, Mystik, Recht, Koran und Hadith und einer fundierten Regionalkenntnis in Afrika. Afrika wird dabei als Kontinent verstanden und schließt Regionen nördlich, südlich und in der Sahara ein. Nach erfolgreichem Spracherwerb wird sich intensiv einer quellenkritischen Lektüre originalsprachlicher Quellen gewidmet und die Grundlage geschaffen eigenständig auch anhand von arabischen Quellen islambezogene Themen zu erarbeiten.

Ziele

Studierende der Islamwissenschaft erwerben eine sprachorientierte und wissenschaftlich fundierte Kompetenz in Fragen zu islamisch geprägten Gesellschaften, ihrer Geschichte und Kultur. Sie werden in die Lage versetzt, Entwicklungen in der islamisch geprägten Welt zu verstehen, historisch einzuordnen und zu analysieren. Studierende des Faches erlernen somit eine interkulturelle Kompetenz, die ihnen erlaubt gesellschaftliche, politische und historische Prozesse in der islamisch geprägten außereuropäischen Welt zu verstehen und für verschiedene Zielgruppen zu erklären.

Berufsperspektiven

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums steht Studierenden der Islamwissenschaft ein breites Spektrum an Berufsperspektiven offen. Neben einer wissenschaftlichen Laufbahn werden Islamwissenschaftlerinnen und Islamwissenschaftler in Bereichen des kulturellen Austausches, Museen, Verlagen und Medien, politischen und internationalen Organisationen und Verbänden, Tourismusbranche, Sozialarbeit oder Sicherheitsbehörden eingestellt. Es ist angeraten sich frühzeitig Gedanken zum weiteren Werdegang zu machen und bereits bei der Wahl der Fächerkombination im Rahmen des BA Studienganges Kultur und Gesellschaft Weichen zu stellen. Es stellt allerdings kein Problem dar, sich erst im Verlauf des Studiums ein klareres Bild über den weiteren Karriereweg zu machen und gezielt durch Berufspraktika in den Semesterferien erste Kontakte in ein mögliches Berufsfeld aufzunehmen.

Verortung im Bachelorstudium Kultur und Gesellschaft

Da sowohl in der Arabistik als auch in der Islamwissenschaft der Spracherwerb des Arabischen in der Anfangsphase des Studiums im Mittelpunkt steht, wird die Islamwissenschaft in zwei

Varianten angeboten. Es ist somit möglich, die Islamwissenschaft sowohl mit als auch ohne Arabistik zu studieren.

Wird Islamwissenschaft mit einem anderen Fach als der Arabistik kombiniert, erwerben Studierende ihre Arabischkenntnisse im Rahmen des Fachstudiums Islamwissenschaft. Dementsprechend reduziert sich die islamwissenschaftliche Ausbildung um den Bayreuther Regionalschwerpunkt "Islam in Afrika". Wird Islamwissenschaft mit Arabistik kombiniert, erwerben die Studentinnen und Studenten ihre Sprachkompetenz in der Arabistik, wodurch im Fachstudium der Islamwissenschaft Raum für eine Ausbildung im Bayreuther Forschungsschwerpunkt "Islam in Afrika" ermöglicht wird. In beiden Studienvarianten ist es möglich im Anschluss des Bachelorstudiums einen Master in der Islamwissenschaft zu absolvieren sofern die dafür erforderlichen Leistungen im Bachelorstudium erbracht worden sind.

Islamwissenschaft ohne Arabistik			Islamwissenschaft mit Arabistik		
A1G und A1Ü – Arabisch Intensiv 1	Klausur und mündliche Prüfung	8SWS/10LP	FG – Frühgeschichte und Glaubenslehre des Islam	Mündliche Prüfung	2SWS/5LP
A2G und A2Ü – Arabisch Intensiv 2	Klausur und mündliche Prüfung	8SWS/10LP	K I – Koran I	Hausarbeit	2SWS/5LP
			K II – Koran II	Hausarbeit	2SWS/5LP
A3G – Arabisch Intensiv 3	Klausur und mündliche Prüfung	5SWS/5LP	H I – Hadith I	Hausarbeit	2SWS/5LP
			H II – Hadith II	Hausarbeit	2SWS/5LP
A3Ü – Arabisch Intensiv 4	Klausur und mündliche Prüfung	5SWS/5LP	R – Recht	Hausarbeit	2SWS/5LP
			M – Mystik	Hausarbeit	2SWS/5LP
R – Recht	Hausarbeit	2SWS/5LP	AF I – Islam in Afrika I	Klausur	2SWS/5LP
M – Mystik	Hausarbeit	2SWS/5LP	AF II – Islam in Afrika II	Klausur	2SWS/5LP
K II – Koran II	Hausarbeit	2SWS/5LP	AF III – Islam in Afrika III	Hausarbeit	2SWS/5LP
H II – Hadith II	Hausarbeit	2SWS/5LP			

Studierende der Islamwissenschaft erwerben zunächst eine solide Grundkompetenz im Arabischen, die sie dann befähigt, arabische Quellentexte zu erschließen. Studierende mit arabischen Vorkenntnissen (nachgewiesen durch ein arabischsprachiges Abitur oder einen Einstufungstest Ger B2) können nach Rücksprache mit dem Lehrstuhl Islamwissenschaft die Arabischkurse durch andere Kurse ersetzen. In diesem Falle sollten Sie unbedingt die Studienberatung aufsuchen und gemeinsam eine passende Lösung finden.

Islamwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse werden in den Modulen Frühgeschichte und Glaubenslehre, Koran I, Hadith I, Recht und Mystik erworben. Der Bayreuther Forschungsschwerpunkt „Islam in Afrika“ (Module AF I-III), der dem Studium einen Afrikaschwerpunkt gibt, setzt ebenfalls noch keine Arabischkenntnisse voraus. Im Bereich

„Quellenstudium“ steht dann die intensive Auseinandersetzung mit Originalquellen im Mittelpunkt. Dieser Bereich umfasst die Module Koran II und Hadith II.

Im Verzahnungsbereich absolvieren Studierende der Islamwissenschaft die Module der Forschungsqualifikation aus den Bereichen Theorie und Methode oder Quellenkritik. Dabei wird empfohlen gleich zu Beginn des Studiums das Seminar Einführung in die Arabistik und Islamwissenschaft zu belegen, um mit der spezifischen Fachkultur der beiden Fächer vertraut zu werden. Weitere Kurse in diesem Bereich widmen sich entweder der quellenkritischen Lektüre arabischsprachiger Texte oder einer geistes- und kulturwissenschaftlichen Kontextualisierung der Islamwissenschaft.

Die Bachelorarbeit kann wahlweise im Fach Islamwissenschaft, im anderen gewählten Fach oder an der Schnittstelle beider Fächer (interdisziplinär) verfasst werden. Wird die Bachelorarbeit im Fach Islamwissenschaft verfasst, umfasst dies in der Regel die Bearbeitung arabischsprachiger Quellen, wobei verschiedene Fragestellungen möglich sind. Die Studentinnen und Studenten weisen mit der Bachelorarbeit nach, dass sie über ein ausreichendes Hintergrundwissen verfügt, um Originalquellen zu verstehen und für die Beantwortung von Forschungsfragen fruchtbar zu machen.

Fachspezifische Studienorganisation und Prüfungsformen

Grundlegende Informationen

- Eine Einführung in das Studienfach Islamwissenschaft für Studienanfänger/innen mit individueller Fachstudienberatung findet zu Beginn jedes Wintersemesters im Rahmen der Semestereröffnung statt.

Prüfungsformen

Grundlegendes zu den Prüfungsformen des Studiengangs regelt die Prüfungs- und Studienordnung.

- Klausur: Klausur von 90 Minuten Dauer im Anschluss an eine Lehrveranstaltung.
- Mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch von 20-30 Minuten Dauer im Anschluss an eine Lehrveranstaltung
- Hausarbeit: schriftliche Arbeit zu einem selbständig erarbeiteten Thema im Anschluss an eine Lehrveranstaltung im Umfang von 12-15 Seiten auf der Grundlage von etwa 300-400 Seiten Lektüre.

Exemplarischer Studienverlauf

Semester	Islamwissenschaft ohne Arabistik	Islamwissenschaft mit Arabistik
1. FS	A1G und A1Ü – Arabisch Intensiv 1 (8SWS/10LP), TM – Theorie und Methode (2SWS/5LP)	FG – Frühgeschichte und Glaubenslehre (2SWS/5LP), AFI - Islam in Afrika 1, TM – Theorie und Methode (2SWS/5LP)
2. FS	A2G und A2Ü – Arabisch Intensiv 2 (8SWS/10LP), R – Recht (2SWS/5LP)	AF II – Islam in Afrika 2 (2SWS/5LP), R – Recht (2SWS/5LP), H I – Hadith 1 (2SWS/5LP)
3. FS	A3G – Arabisch Intensiv 3 (5SWS/5LP), M – Mystik (2SWS/5LP)	AF III – Islam in Afrika 3 (2SWS/5LP), M– Mystik (2SWS/5LP)
4. FS	A3Ü – Arabisch Intensiv 4 (5SWS/5LP), K I – Koran 1 (2SWS/5LP), Q – Quellenkritik (2SWS/5LP)	K I – Koran I (2SWS/5LP), Q – Quellenkritik (2SWS/5LP)
5. FS	Mobilitätsfenster	
6. FS	K II - Koran 2 (2SWS/5LP), [TM – Theorie und Methode (2SWS/5LP)]	K II – Koran 2 (2SWS/5LP), H II – Hadith 2 (2SWS/5LP) (TM – Theorie und Methode (2SWS/5LP))

Modulbeschreibungen Islamwissenschaft

Fachstudium

Modulname	<i>FG – Frühgeschichte und Glaubenslehre des Islam (Early Islamic History and Doctrine)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch oder Englisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Lehrveranstaltung: Vorlesung „Glaubenslehre und Frühgeschichte des Islam“ (2 SWS)	
Lerninhalte	Die politische, gesellschaftliche und religiöse Entwicklung von der vorislamischen Zeit bis ins 11. Jh., die politischen und religiösen Verhältnisse des Vorderen Orients vor dem Islam, das Leben des Propheten Muhammad, die koranische Offenbarung, die militärisch-politische Expansion nach dem Tod des Propheten,; für die Gegenwart relevante Themen des Frühislam und Probleme der Forschung	
Lern-/ Qualifikationsziele	Gründliche Kenntnisse der frühislamischen Geschichte und der religiösen Entwicklung bis zur Ausformung des klassischen Islams im 11. Jh.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	keine	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Mündliche Prüfung	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	60 Std.
	Prüfung	60 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Wintersemester / 1. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	KF Afrika in der Welt (Modul B1)	

Modulname	<i>AF I – Islam in Afrika I (Islam in Africa I)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch oder Englisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Vorlesung „Ausbreitung und Formen des Islam in Afrika I“ (2 SWS)	
Lerninhalte	Die Geschichte des Islams in Nord- und Westafrika bis zur Gegenwart mit einem besonderen Fokus auf die Almoraviden, den Trans-Sahara Handel, die Etablierung der malikitisch-asharitischen Orientierung, die französische Kolonialzeit, der Geschichte des osmanischen Reiches in der Region, den Jihadbewegungen, der Rolle des Sufismus und Probleme der Forschung.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Vertrautheit mit den Grundzügen der Geschichte des Islams in Afrika; Kenntnis der einschlägigen Namen und Begriffe und Fähigkeit, sie historisch einzuordnen; Verständnis der sozialen Hintergründe.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	keine	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Klausur	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	60 Std.
	Prüfung	60 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Wintersemester / ab 1. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	KF Afrika in der Welt (Modul B2)	

Modulname	<i>AF II – Islam in Afrika II (Islam in Africa II)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch oder Englisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Vorlesung „Ausbreitung und Formen des Islams in Afrika II“ (2 SWS)	
Lerninhalte	Die Geschichte des Islams in Nord-, Ost- und Südafrika. Ein besonderer Fokus liegt auf den unterschiedlichen historischen Prozessen die unterschiedlichen Wege der Islamisierung, Geschichte der Sufi-Bruderschaften, der britische Kolonialismus, dem roten Meer und dem indischen Ozean als Austauschregion, islamische Reformbewegungen des 20. Jahrhundert und Probleme der Forschung.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Vermittlung eines tieferen Verständnisses der Vielfalt und des Spektrums des Islam in Afrika; Vertrautheit mit den Grundzügen der historischen Entwicklung und der sozialen Hintergründe der Ausbreitung des Islam. Einblicke in das Forschungsfeld "Islam in Afrika".	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	FG, AF I	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Klausur	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	60 Std.
	Prüfung	60 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Sommersemester / 2. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	KF Afrika in der Welt (D Module)	

Modulname	<i>AF III – Islam in Afrika III (Islam in Africa III)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch, English on demand	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Seminar	
Lerninhalte	Vertiefung eines islamwissenschaftlichen Themengebiets mit Regionalbezug Afrika. Dabei kann es um kulturelle Praktiken, Landesgeschichte, Kolonialgeschichte oder andere aktuelle Forschungsschwerpunkte aus dem Bereich Islam in Afrika gehen.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Lernziele generell: Vertrautheit mit aktuellen Debatten des Forschungsschwerpunkts Islam in Afrika; Schulung der kritischen Analysekompetenz.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	FG, AF1-II	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30 Std.
	Prüfung	90 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Semester / ab 3. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	KF Afrika in der Welt (Modul B3)	

Modulname	<i>K I – Koran I (Qur'an I)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch, English on demand	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Seminar	
Lerninhalte	Das Seminar führt in das Forschungsfeld Koran ein. Behandelt werden Fragen der Überlieferungsgeschichte, der rituellen Praxis, der kulturschaffenden Wirkung in den „schönen Künsten“ und dem Bildungswesen, der Textkulturen, Fragen nach dem Umgang mit dem koranischen Text in verschiedenen historischen oder politisch-sozialen Kontexten.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Vermittlung eines Verständnisses für den besonderen Charakter des Korantextes und für die islamischen Glaubensvorstellungen, Riten und Praktiken, die im Koran verankert sind; Vertrautheit mit den Hauptfeldern der Koranforschung.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	FG (empfohlen)	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30 Std.
	Prüfung	90 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Studienjahr/ ab 2. Fachsemester.	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	KF Afrika in der Welt (D Module)	

Modulname	<i>HI – Hadith I (Hadith I)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch, English on demand	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Seminar	
Lerninhalte	Das Seminar führt in das Forschungsfeld der islamischen Überlieferung (Hadith) ein. Behandelt werden u.a. die Frage nach der historischen Authentizität, das Thema Mündlichkeit/ Schriftlichkeit, die Textstrukturen und die Verwendung und Rezeption der Hadith-Texte sowie der Zusammenhang zwischen Überlieferung und islamischen Recht.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Vertrautheit mit der Vielfalt islamischer Überlieferung, Vermittlung eines grundlegenden Verständnisses ihres besonderen Charakters.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	FG (empfohlen)	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30 Std.
	Prüfung	90 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Studienjahr / ab 2. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	KF Afrika in der Welt (D Module)	

Modulname	<i>K II – Der Koran II (Qur'an II)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch, English on demand	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Kleingruppenübung	
Lerninhalte	Das Seminar führt an die quellenkritische Herangehensweise der Koran-Quellen in thematisch orientierten Quellenliteratur ein oder beleuchtet arabische Texte aus dem Feld der Koran-Wissenschaften.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Das Seminar befähigt die Studentinnen und Studenten dazu, sich originalsprachliche Quellentexte mit Koranbezug zu erschließen. Sie werden in die Lage versetzt, selbständig aus den Quellen Antworten auf wissenschaftliche Fragen zu entnehmen. Das zentrale Lernziel besteht darin, dass die Studierenden Aussagen der europäischsprachigen Sekundärliteratur wie auch der populärwissenschaftlichen Beiträge zum Koran selbständig aufgrund eigener Einschätzung der Quellen überprüfen und kritisch beurteilen können.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	Module FG (empfohlen), K I sowie Arabischkenntnisse mindestens A3G	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30 Std.
	Prüfung	90 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Studienjahr / ab 4. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine	

Modulname	<i>H II – Hadith II (Hadith II)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch, English on demand	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Kleingruppenübung	
Lerninhalte	Das Seminar führt an die quellenkritische Herangehensweise der Hadith-Quellen in thematisch orientierten Quellenliteratur ein oder beleuchtet arabische Texte aus dem Feld der Hadith-Wissenschaften.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Das Seminar versetzt die Studenten in die Lage, selbstständig islamische Überlieferungstexte zu erschließen und zu interpretieren und in dem innerislamischen Diskursfeld zu kontextualisieren.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	FG (empfohlen), H I, sowie Arabischkenntnisse mindestens A3G	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30 Std.
	Prüfung	90 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Studienjahr / ab 4. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine	

Modulname	<i>M – Islamische Mystik (Sufism)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch, English on demand	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Seminar	
Lerninhalte	Das Seminar vermittelt einen Überblick über die Genese und Entwicklung des Sufismus, religiöse Praktiken der Sufis, muslimische Positionen pro und contra Sufismus.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Verständnis der theoretischen und praktischen Dimensionen der islamischen Mystik, Vertrautheit mit den grundlegenden Fragen und Problemen der Sufismus-Forschung	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	FG	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30 Std.
	Prüfung	90 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Studienjahr / ab 2. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	KF Afrika in der Welt (D Module)	

Modulname	<i>R – Recht (Islamic Law)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Seminar	
Lerninhalte	Das Seminar beschäftigt sich mit der Entstehung und Entwicklung des islamischen Rechts, dem Spannungsverhältnis von islamischem Recht und nationalem Recht oder internationalen Recht und grundlegenden Fragen des Rechtsverständnisses	
Lern-/ Qualifikationsziele	Vertrautheit mit dem besonderen Charakter des islamischen Rechts, Verständnis seiner theoretischen und praktischen Problematik.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	FG	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30 Std.
	Prüfung	90 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Studienjahr / ab 2. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	KF Afrika in der Welt (D Module)	

Spracherwerb

Studierende der Islamwissenschaft ohne Arabistik, erwerben im Rahmen ihres Fachstudiums die notwendigen Arabischkenntnisse. Die Sprachkurse werden vom Lehrstuhl Arabistik organisiert. Zum Wintersemester 2021/22 wurden die Sprachkurse neu organisiert. Die PSO der Islamwissenschaft hat nicht mehr rechtzeitig ihre Module angepasst, so dass derzeit im ersten und zweiten Semester jeweils zwei Module für einen zusammenhängenden Sprachkurs vergeben werden. Statt sechs Sprachkursen werden also nur noch vier Sprachkurse absolviert die dafür jeweils einen größeren Stundenumfang haben. Die PSO wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Islamwissenschaft entsprechend angepasst.

Modulname	A1G und A1Ü – Arabisch-Intensiv 1 (Arabic 1)	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Arabistik	
Sprache	Deutsch, Arabisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Sprachkurs	
Lerninhalte	Der Erwerb der Grundeinheiten der arabischen Grammatik und Übungen dazu.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse des modernen Standardarabisch	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	Keine	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Klausur und Mündliche Prüfung	
Arbeitsaufwand (Workload) beispielhafte Auflistung	Aktive Teilnahme	120 Std.
	Vor- und Nachbereitung	90 Std.
	Prüfung	60 Std.
	Summe	300 Std.
ECTS-Leistungspunkte	10 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes WS	
Zeitlicher Umfang	8 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen *)	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik: Modul A1	

Modulname	A2G und A2Ü – Arabisch-Intensiv 2 (Arabic 2)	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Arabistik	
Sprache	Deutsch, Arabisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Sprachkurs	
Lerninhalte	Der Erwerb der Grundeinheiten der arabischen Grammatik und Übungen dazu.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse des modernen Standardarabisch	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	Modul A1G, A1Ü	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Klausur und Mündliche Prüfung	
Arbeitsaufwand (Workload) beispielhafte Auflistung	Aktive Teilnahme	120 Std.
	Vor- und Nachbereitung	90 Std.
	Prüfung	60 Std.
	Summe	300 Std.
ECTS-Leistungspunkte	10 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes SoSe	
Zeitlicher Umfang	8 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen *)	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik: Modul A2	

Modulname	A3G – Arabisch-Intensiv 3 (Arabic 3)	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Arabistik	
Sprache	Deutsch, Arabisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Sprachkurs	
Lerninhalte	Der Erwerb der Grundeinheiten der arabischen Grammatik und Übungen dazu.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse des modernen Standardarabisch	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	Modul A1G, A1Ü, A2G, A2Ü	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Klausur und Mündliche Prüfung	
Arbeitsaufwand (Workload) beispielhafte Auflistung	Aktive Teilnahme	75 Std.
	Vor- und Nachbereitung	45 Std.
	Prüfung	30 Std.
	Summe	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes WS	
Zeitlicher Umfang	5 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen *)	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik: Modul A3	

Modulname	A3Ü – Arabisch-Intensiv 4 (Arabic 4)	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Arabistik	
Sprache	Deutsch, Arabisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Sprachkurs	
Lerninhalte	Der Erwerb der Grundeinheiten der arabischen Grammatik und Übungen dazu.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Grundlegende Kenntnisse des modernen Standardarabisch	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	Modul A1G, A1Ü, A2G, A2Ü, A3G	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Klausur und Mündliche Prüfung	
Arbeitsaufwand (Workload) beispielhafte Auflistung	Aktive Teilnahme	75 Std.
	Vor- und Nachbereitung	45 Std.
	Prüfung	30 Std.
	Summe	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes SoSe	
Zeitlicher Umfang	5 SWS	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen *)	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik: Modul A 4	

Forschungsqualifikation

Im Bereich Forschungsqualifikationen sollen die Studierenden der Islamwissenschaft mindestens 10 LP und maximal 15LP aus dem Angebot der Islamwissenschaft belegen.

Modulname	<i>TM – Theorie und Methode (Theory and Method)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch oder Englisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Seminar	
Lerninhalte	Es werden alternierend zwei Seminare in diesem Bereich angeboten: 1) Einführung in die Arabistik und Islamwissenschaft (Für Studienanfängerinnen und Studienanfänger im Wintersemester, der Besuch wird unbedingt empfohlen!) 2) Islamwissenschaft im geistes- und kulturwissenschaftlichen Kontext (Für fortgeschrittene Studierende einmal pro Studienjahr mit stets wechselnden Themen, wer 15LP im Bereich Forschungsqualifikation anstrebt, kann statt dem Modul Q auch 2 dieser Veranstaltungen belegen)	
Lern-/ Qualifikationsziele	Kenntnis des Faches Islamwissenschaft, seiner verschiedenen Methoden und Theorien, wissenschaftlichen Eigenheiten und eine Einordnungsfähigkeit zum Fachverständnis in Beziehung zu anderen geistes- und kulturwissenschaftlichen Disziplinen.	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	keine	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30-90 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30-90 Std.
	Prüfung	90-270 Std.
	Summe:	150-450 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5-15 LP	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Zwei Veranstaltungsangebote im Studienjahr / ab 1. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2SWS pro Veranstaltung	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine	

Modulname	<i>Q – Quellenkritik (Source Criticism)</i>	
Modulverantwortlich (Lehrstuhl, Verantwortlicher)	Lehrstuhl Islamwissenschaft	
Sprache	Deutsch oder Englisch	
Form der Wissensvermittlung (Lehrveranstaltungen)	Lektürekurs	
Lerninhalte	Beschäftigung mit arabischer Quellenlektüre und Übung quellenkritischer Herangehensweisen. Die Themen wechseln ebenso wie die Sprachebene, so können die Quellen in modernem oder klassischem Hocharabisch verfasst sein.	
Lern-/ Qualifikationsziele	Vertiefung der arabischen Lesekompetenz und quellenkritischen Methodik	
Vorausgesetzte Module / Vorkenntnisse, Voraussetzungen	Arabisch Intensiv 1-3	
Leistungsnachweis / Prüfungsform	Hausarbeit	
Arbeitsaufwand (Workload)	Aktive Teilnahme	30 Std.
	Vor- und Nachbereitung	30 Std.
	Prüfung	90 Std.
	Summe:	150 Std.
ECTS-Leistungspunkte	5 LP pro Veranstaltung	
Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester	Jedes Studienjahr / ab 4. Fachsemester	
Zeitlicher Umfang	2SWS pro Veranstaltung	
Hinweis zur Polyvalenz / Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	keine	

Mobilitätsfenster

Für das Mobilitätsfenster kann aus dem Fach Islamwissenschaft zwischen 0 bis 30LP eingebracht werden.

Grundsätzlich wird empfohlen, dass Studierende, die eine Bachelorarbeit in der Islamwissenschaft planen, das Mobilitätsfenster für ein Auslandssemester in einem arabischen Land nutzen, wobei die im Ausland erbrachten Studienleistungen im Umfang von 30 ECTS angerechnet werden. Alternativ kann das Auslandssemester auch an einer renommierten forschungsorientierten Universität im In- oder Ausland in den Bereichen Islamwissenschaften, oder Religionswissenschaft mit dem Fokus Islam oder vergleichbare Studiengänge absolviert werden. Auch hier gilt, dass 30 ECTS angerechnet werden können. Zu Beginn der Planung eines auswärtigen Studienseesters wird ein Gespräch mit der Studienberatung der Islamwissenschaft dringend empfohlen.

Studierende der Islamwissenschaft können das Mobilitätsfenster auch in Bayreuth verbringen, wobei dann nach Wahl zusätzliche Module im Umfang von 15-30 LP aus dem Lehrangebot der Arabistik und Islamwissenschaften erfolgen muss.

Arabistische Module, die sich für das Mobilitätsfenster eignen, umfassen die Module A 5 (Medienarabisch, 3LP), D 1-2 (Dialekt 1-2, 8LP), T 1 (Quellenlektüre, 5LP), SW I (Einführung in die arabische Linguistik 1, 5LP), SW II (Einführung in die arabische Linguistik 2, 5LP) und SW IV (Geschichte des Arabischen, 5LP). Eine ausführliche Beschreibung der arabistischen Module finden Sie im Modulhandbuch der Arabistik.

Die islamwissenschaftlichen Module, die sich für das Mobilitätsfenster eignen sind weitere Veranstaltungen aus den Modulbereichen TM (Theorie und Methode, 5LP); Q (Quellenkritik, 5LP); AF III (Afrika III, 5LP); falls Islamwissenschaft ohne Arabistik studiert wird können auch die Module K I (Koran I, 5LP); H I (Hadith I, 5LP) sowie FG (Frühgeschichte und Glaubenslehre, 5LP), AF I (Islam in Afrika I, 5LP), AF II (Islam in Afrika II, 5LP) hier eingebracht werden.

Islambezogene Veranstaltungen aus den Nachbardisziplinen Religionswissenschaft, Geschichte, Soziologie und Ethnologie können eingebracht werden, sofern sie im KVV bereits mit der Modulzuschreibung "Mobilitätsfenster" aufgeführt sind. Weitere Veranstaltungen können nur nach vorheriger Absprache und mit Einverständnis des Lehrstuhls Islamwissenschaft Berücksichtigung finden.

Bachelorarbeit

Wenn Sie die notwendigen Module für Ihr Studium abgeschlossen haben, suchen Sie unbedingt die Sprechstunde der oder des Dozierenden auf, bei der oder dem Sie ihre Abschlussarbeit verfassen wollen und einigen Sie sich auf ein Thema. Klären Sie unbedingt alle offenen Fragen bezüglich noch ausstehender Studienleistungen, bevor Sie Ihre Bachelorarbeit anmelden, um sicher zu stellen, dass Ihnen am Ende nicht doch noch ein Modul fehlt!